

# Der DAT-Branchenscanner

Im Auftrag von AUTOSERVICE zeigt der DAT-Branchenscanner aktuelle Zahlen, Daten und Fakten der österreichischen Automobilwirtschaft.

**Service online.** Die Bedeutung des Internets ist für die Kaufentscheidung weiter gestiegen. Laut neuestem DAT-Report haben Neu- und Gebrauchtwagenkäufer das Internet zur Informationsbeschaffung mehr genutzt als je zuvor. Rund 80 % der Endkunden nutzen die Internet-Plattformen der Hersteller vor dem Fahrzeugkauf. Dieser Trend setzt sich auch im Reparatur- und Servicebereich fort. Um den Kunden vorab eine Preistransparenz der anfallenden Reparaturen in unmittelbarer Umgebung anzubieten, hat sich in Deutschland die Internet-Plattform „Fairgarage“ etabliert, welche mehr als 500.000 Servicekalkulationen pro Monat berechnet. Seit 2019 ist diese Plattform auch für österreichische Werkstätten verfügbar. Die „Fairgarage“ ist ein Werkstattportal, in dem sich Werkstätten registrieren und ihre Serviceleistungen anbieten können. Es wird entsprechend den Herstellervorgaben kalkuliert und der Endkunde kann online über die Plattform einen Termin vereinbaren.

## NEUWAGEN

„Erneut Rückgänge bei den Pkw-Neuzulassungen.“

**Neuzulassungen.** Im Februar 2019 nahm die Zahl der Neuzulassungen von Pkw (23.640 Fahrzeuge) laut Statistik Austria um 10,8 % gegenüber Februar 2018 zu, um 7,4 % bei

PKW-NEUZULASSUNGEN nach TOP 20 Marken Jänner bis Februar 2019 Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr						
Marken	Jän-Feb 2019	Anteil in %	Jän-Feb 2018	Anteil in %	Veränderung in %	
1 VW	8.819	18,0	9.681	17,6	-8,9	
2 Skoda	4.578	9,4	4.652	8,4	-1,6	
3 Seat	3.937	8,1	3.676	6,7	7,1	
4 Opel	3.075	6,3	3.664	6,7	-16,1	
5 Ford	2.959	6,1	2.987	5,4	-0,9	
6 Renault	2.557	5,2	3.090	5,6	-17,2	
7 BMW	2.554	5,2	2.404	4,4	6,2	
8 Hyundai	1.966	4,0	2.011	3,7	-2,2	
9 Mercedes	1.850	3,8	2.260	4,1	-18,1	
10 Audi	1.752	3,6	2.805	5,1	-37,5	
11 Fiat	1.657	3,4	2.193	4,0	-24,4	
12 Peugeot	1.591	3,3	1.722	3,1	-7,6	
13 Dacia	1.522	3,1	1.362	2,5	11,7	
14 Suzuki	1.220	2,5	1.399	2,5	-12,8	
15 Mazda	1.211	2,5	1.648	3,0	-26,5	
16 Kia	1.178	2,4	1.382	2,5	-14,8	
17 Citroen	1.158	2,4	1.212	2,2	-4,5	
18 Toyota	716	1,5	1.373	2,5	-47,9	
19 Volvo	683	1,4	705	1,3	-3,1	
20 Nissan	665	1,4	884	1,6	-24,8	
Sonstige	3.249	6,6	3.957	7,2	-17,9	
<b>Insgesamt</b>	<b>48.897</b>	<b>100,0</b>	<b>55.067</b>	<b>100,0</b>	<b>-11,2</b>	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

## PKW-GEBRAUCHTWAGENWERTE nach SilverDAT III im März 2019

Marken / Typen	Neupreis*	2017	2016	2015	2014
Audi A4 2.0 TDI	34.280	21.000	18.650	15.950	14.250
BMW 316d	37.470	21.200	18.650	16.650	14.350
Ford Mondeo Trend 2.0 EcoBlue	30.750	17.450	15.550	13.900	11.900
Hyundai i40 Premium 1.7 CRDI	28.390	16.600	14.800	13.250	11.700
Mercedes C 180 d	38.080	22.450	20.050	17.700	15.750
Opel Insignia Edition 1.6 CDTI	33.359	18.800	15.250	13.350	11.950
Peugeot 508 Active 1.5 Hdi	34.150	18.300	16.300	14.600	12.950
Skoda Superb Ambition 1.6 TDI	32.840	19.950	17.800	15.900	12.450
Volvo S60 Kinetic D2	29.580	17.500	15.600	13.950	12.200
VW Passat Trendline 1.6 TDI	31.950	18.850	16.850	15.050	13.450

\* letztgültiger Neupreis in Euro, inkl. MwSt. und NoVA

**PKW-NEUZULASSUNGEN von Jänner bis Februar 2019  
nach Kraftstoffarten bzw. Energiequelle**

<b>Benzin</b>	<b>26.626</b>	<b>54,5 %</b>	<b>-7,8 % (gegenüber 2018)</b>	↘
<b>Diesel</b>	<b>19.548</b>	<b>40,0 %</b>	<b>-17,7 % (gegenüber 2018)</b>	↘
<b>Elektro</b>	<b>1.198</b>	<b>2,5 %</b>	<b>41,6 % (gegenüber 2018)</b>	↗
<b>Erdgas</b>	<b>12</b>	<b>0,0 %</b>	<b>-55,6 % (gegenüber 2018)</b>	↘
<b>Benzin / Erdgas (bivalent)</b>	<b>23</b>	<b>0,0 %</b>	<b>-79,6 % (gegenüber 2018)</b>	↘
<b>Benzin / Elektro (hybrid)</b>	<b>1.077</b>	<b>2,2 %</b>	<b>-23,9 % (gegenüber 2018)</b>	↘
<b>Diesel / Elektro (hybrid)</b>	<b>409</b>	<b>0,8 %</b>	<b>1.536,0 % (gegenüber 2018)</b>	↗

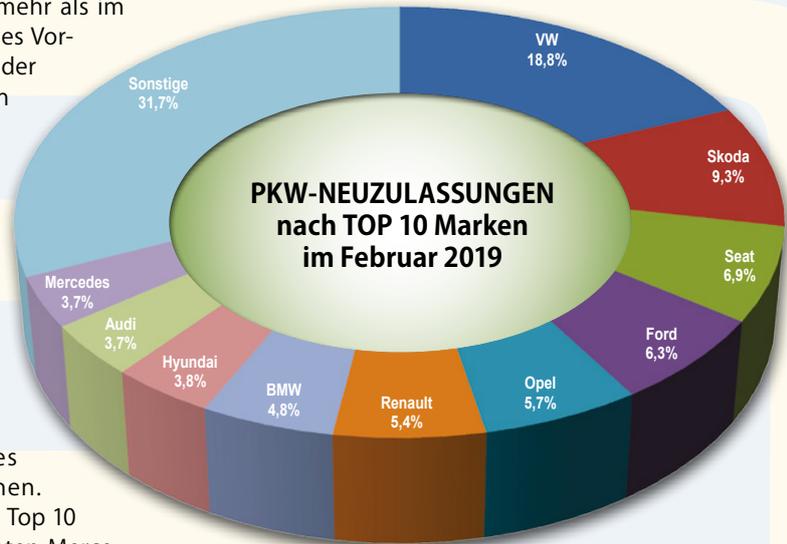
**AUSBLICK**

„E-Autos mit deutlichem Zuwachs.“

des (+13,4 %), Skoda (+12,4 %), Ford (+7,7 %), BMW (+7,2 %), Opel (+7,2 %), Seat (+7,2 %), VW (+6,5 %), Audi (+4,5 %) und Renault (+0,2 %). Die Marke Peugeot (-0,9 %) entwickelte sich leicht rückläufig. Der Markt gebrauchter Nutzfahrzeuge entwickelte sich bei Sattelzugfahrzeugen, land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen sowie bei Lkw der Klassen N1, N2 und N3 positiv. Auf dem Zweiradmarkt wurden ebenfalls mehr gebrauchte Motorräder (+174,0 %) und Motorfahräder (+77,6 %) zugelassen. ags ◆

benzinbetriebenen Pkw (Anteil: 54,8 %) zu und um 19,0 % bei dieselbetriebenen Pkw (Anteil: 39,0 %) ab. Mehr Neuzulassungen konnten hingegen Pkw mit Elektroantrieb verzeichnen (+55,3 %; Anteil: 2,9 %). Die Pkw-Marken mit den meisten Neuzulassungen waren VW (Anteil: 18,8 %), Skoda (Anteil: 9,3 %) und Seat (Anteil: 6,9 %). Unter den Top 10 Pkw-Marken verzeichnete lediglich die Marke BMW einen Zuwachs (+3,5 % gegenüber Februar 2018). Die stärksten Rückgänge wurden bei den Marken Audi (-42,0 %), Opel (-24,8 %) und Mercedes (-15,0 %) gemeldet. Der Nutzfahrzeugmarkt verzeichnete Zuwächse bei Lkw der Klassen N1, N2 und N3 sowie bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen. Sattelzugfahrzeuge wiesen hingegen weniger Neuzulassungen auf. Bei den Zweirädern wurden mehr Motorräder (+95,5 %) und Motorfahräder (+84,9 %) neu zugelassen.

**Gebrauchtzulassungen.** Von Jänner bis Februar 2019 wurden laut Statistik Austria 153.515 gebrauchte Kfz zum Verkehr zugelassen, um 3,0 % mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Auch die Zahl der Gebrauchtzulassungen von Pkw erhöhte sich um 1,9 % auf 131.015. Darunter gab es Zunahmen bei gebrauchten benzinbetriebenen Pkw, während dieselbetriebene Pkw gegenüber demselben Berichtszeitraum des Vorjahres Rückgänge verbuchten. Zunahmen unter den Top 10 Pkw-Marken verbuchten Merce-



Die DAT Austria GmbH stellt die fundierten Fahrzeugmarkt-Analysen ihren Kunden in Systemen zur Erstellung von Gebrauchtfahrzeugbewertungen, Reparaturkostenkalkulationen und Restwertprognosen zur Verfügung.

**PKW-GEBRAUCHTZULASSUNGEN nach TOP 10 Marken im Februar 2019  
Absolut, Anteile und Veränderung gegenüber Vorjahr**

Marken	Februar 2019	Anteil in %	Februar 2018	Anteil in %	Veränderung in %
1   VW	13.626	21,1	12.791	20,8	6,5
2   Audi	6.190	9,6	5.926	9,7	4,5
3   BMW	5.258	8,1	4.905	8,0	7,2
4   Mercedes	4.009	6,2	3.536	5,8	13,4
5   Opel	3.869	6,0	3.608	5,9	7,2
6   Ford	3.616	5,6	3.356	5,5	7,7
7   Skoda	3.257	5,0	2.898	4,7	12,4
8   Renault	2.678	4,1	2.672	4,4	0,2
9   Seat	2.579	4,0	2.406	3,9	7,2
10   Peugeot	2.390	3,7	2.411	3,9	-0,9
Sonstige	17.251	26,7	16.881	27,5	2,2
<b>Insgesamt</b>	<b>64.723</b>	<b>100,0</b>	<b>61.390</b>	<b>100,0</b>	<b>5,4</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen